

## **Wiler-Herbst-Tagung 2018; Donnerstag, 22. November 2018**

**Berufsbeiständinnen/Berufsbeistände im Fokus – Die Wahrheit liegt im Handeln, strukturiert oder ins Blaue?**



**Organisation: Ostschweizer Verband der Berufsbeiständinnen und Berufsbeistände**

Arbeitsgruppe Weiterbildung, Kassier OVBB

**Datum/Zeit/Ort:**

Datum: Donnerstag, 22.11.2018

Zeit: 9:15 Uhr bis 16:30 Uhr (Türöffnung 8:45 Uhr)

Ort: Stadtsaal, Bahnhofstrasse 6, 9500 Will

**Teilnahmebeitrag und Teilnahmebedingungen:**

Kosten: 160.- für OVBB-Mitglieder; 210.- für Nicht-Mitglieder des OVBB  
inklusive Mittagessen

Anmeldeschluss ist der Freitag, 10. November 2018. Verspätete Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden!

Auf Grund zahlreicher kurzfristiger Abmeldungen in den letzten Jahren, welche einen grossen administrativen Aufwand nach sich zogen, werden ab sofort bei Abmeldungen bis 1. Woche vor Tagung (15.11.2018) 50% Tagungspreises in Rechnung gestellt. Für Abmeldungen nach dem 15. September 2017 wird der volle Tagungspreises verrechnet.

**Anmeldung:**

Bitte richten Sie Rückfragen zu An- oder Abmeldungen ausschliesslich an [kassier@ovbb.ch](mailto:kassier@ovbb.ch).

## **Tagungsinhalt:**

Die Herbsttagung des OVBB widmet sich ganz den fallführenden Berufsbeiständen und der Frage, wie professionelles Handeln in diesem Tätigkeitsfeld umgesetzt werden kann.

### **Berufsbeiständinnen/Berufsbeistände im Fokus – Die Wahrheit liegt im Handeln, strukturiert oder ins Blaue?**

- Welche Kompetenzen, Handlungsmethoden, und deren Reflexionsfähigkeit sind notwendig um den vielfältigen Berufsalltag gestalten und steuern zu können? Welche Kenntnisse über angrenzenden Berufsdisziplinen sind wichtig und sinnvoll, um Teilaufgaben zu delegieren und zu kontrollieren?
- Was gibt es für neue Entwicklungen, Methoden für die professionelle Umsetzung der Fallarbeit. Was gibt es für Arbeitsmittel, um eine sprachlich, qualitativ und begründete Arbeit gegenüber der KESB zu erreichen?
- Braucht es in der Mandatsführung mehr konzeptionelle Vorgehensweisen, um der Berufsbeistandstätigkeiten auf der Klienten- und der strukturellen Ebene; ohne die beraterische Nähe zu den Klienten/innen zu verlieren, gerecht zu werden?

Als Referenten und Experten für die Tagung wurden eingeladen:

**Fredy Morgenthaler**, Coach /Supervisor /Organisationsberater BSO

**Daniel Rosch**, promovierter Jurist/ Sozialarbeiter/ Nonprofit-Manager, Buchautor,

**Ignaz Heim**, Präsident SVBB, Geschäftsführer KESD des Bezirks Bremgarten

Die abschliessende Plenumsdiskussion gibt den Teilnehmern die Möglichkeit, sich aktiv zu beteiligen und offene Fragen zu stellen.

Präsidium OVBB, Silvia Hilber

## Tagungsprogramm:

### Vormittag:

Wann	Was	Wer
08.45 Uhr	Türöffnung, Kaffee, Gipfel	
09.15 Uhr	Begrüssung / Organisatorisches	Silvia Hilber Präsidentin OVBB
09.30 Uhr	<b>Referat 1:</b> Die Wahrheit liegt im Handeln!? – Die «Realität» von Beistände/innen zwischen Gesellschaft, Auftragnehmertum, Verwaltung und Sozialer Arbeit <ul style="list-style-type: none"><li>• Wahrheit und gesellschaftliche Erwartungen, Erwartungen der KESB, der Verwaltung und der Sozialen Arbeit</li><li>• Realität, Auswirkungen auf Beistände und realistische Lösungsideen</li></ul> <b>Referat 2:</b> Fachlichkeit konkret – Ein Vorschlag für Qualität und Eigenständigkeit <ul style="list-style-type: none"><li>• Mandatsführung als strukturierter Prozess</li><li>• Mandatsaufnahme als Erfolgsfaktor</li><li>• Planung der Mandatsführung</li><li>• Selbstbestimmung, Mandatsführung und Haftung</li></ul>	Daniel Rosch Dr. iur. / dipl. Sozialarbeiter / MAS Nonprofit Management
10.15 Uhr	Pause	
10.45 Uhr	<b>Referat 3:</b> Die Wahrheit liegt im Handeln - aber mit Konzept und Methode! <ul style="list-style-type: none"><li>• Nutzen und Wert eines strukturierten Vorgehens im Rahmen des einzelnen Arbeitsbündnisses und auf der Ebene der Organisation</li><li>• Best Practice bei / mit der Einführung von Elementen einer Fallkonzeption</li><li>• Die Rolleninterpretation des Berufsbeistandes / der Berufsbeiständin als gestaltendes Haltungs- und Handlungskonzept</li></ul>	Fredy Morgenthaler, Coach / Supervisor / Organisationsberater BSO
11.30 – 13:30 Uhr	Gemeinsames Mittagessen	

**Nachmittag:**

---

13.30 Uhr	<b>Referat 4:</b> Reflexive Mandatsführung – Bausteine für wirkungsvolles Handeln <ul style="list-style-type: none"><li>• Konkrete Möglichkeiten / Anregungen zur strukturierten Reflexion/Evaluation in der Mandatsführung</li><li>• Reflexion/Evaluation in den unterschiedlichen Prozessstadien der Mandatsführung</li></ul>	Daniel Rosch
14.00 Uhr	<b>Referat 5:</b> Berufsbeistände/innen im Fokus: Identitätsbildung und Fachlichkeit auf individueller Ebene und als organisationalen Aufgabe <ul style="list-style-type: none"><li>• Selbstverständnis / berufliche Identität der BB</li><li>• Befehle der KESB entgegennehmen oder mitgestalten?</li><li>• Aufgaben / Möglichkeiten innerhalb der Organisationen und interinstitutionell</li><li>• Und was machen SVBB und OVBB?</li></ul>	Fredy Morgenthaler
14.30 Uhr	Pause	
14.45 Uhr	<b>Referat 6:</b> Voraussetzungen für «wahres» Handeln Anforderungen an die Rahmenbedingungen, in denen der/die BB ihre Tätigkeit ausübt, im Einzelnen in Bezug auf: <ul style="list-style-type: none"><li>• Infrastruktur</li><li>• Ressourcen</li><li>• Weiterbildung</li><li>• Führungskultur- und Struktur</li><li>• Qualitätsentwicklung</li></ul>	Ignaz Heim, Präsident SVBB, Geschäftsführer KESD Bezirk Bremgarten
15.30 Uhr	Frage- und Diskussionsmöglichkeit mit den Referenten und Teilnehmern	anwesende Referenten, geladene Teilnehmer Moderation: Silvia Hilber
16.15 Uhr	Abschluss der Tagung Ausblick auf Frühjahrs-Tagung 2019	Silvia Hilber

---